

## **Rakovnik (Rakonitz), Tschechien, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Die Verleihung des Stadtrechts erfolgte im Jahr 1286.

1588 wurde Rakonitz zur königlichen Stadt erhoben.

Königreich Böhmen / katholisch

Heutiger Ortsname: Rakovnik.

Stadt im Bezirk-Okres Rakovnik, Region-Stredocesky kraj,  
Tschechische Republik.

***Aus Rakonitz (heute Rakovnik):***

***Eine Frau, welche auf dem Scheiterhaufen starb.***

-1617 N.N. / eine Frau.

Verbrannt

Die Frau war von Zittau nach Rakonitz gekommen.

Angeblich führte sie durch ihre Zaubermittel  
den Regen herbei.

Weiterhin lähmte sie ihr nicht sympathische Menschen  
durch Zaubermittel an Händen und Füßen.

Die Beschuldigte wurde der Folter unterworfen und legte  
ein Geständnis ab.

Sie starb am 07. August 1617 auf dem Scheiterhaufen  
vor den Toren der Stadt.

(Svatek, Josef: Hexenprozesse, S. 25-26)

### Quelle:

-Svatek, Josef:

Hexenprozesse in Böhmen.

In: Culturhistorische Bilder aus Böhmen

Wien, 1879

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com